



ELEGANTER PULLOVER ZUM ABENDLICHEN TAILLEURKLEID.

Material (Grösse 42): 300 gr hellblaue «Bigoudi»-Wolle, Stricknadeln No. 2, Stricknadeln No. 3, 5 Glasknöpfe.

Strickmuster: Jersey: 1 Nadel r., 1 Nadel l. Rippen: 2 M. rechts, 2 M. links.

Vorderteil: Man strickt zuerst auf 90 M. 5 cm hoch Rippenmuster mit Nadeln No. 2. Darnach kommt Jersey-Muster mit Nadeln No. 3. Durch die Mitte der Bluse zieht eine flechtartige Bordüre. Man strickt dieserhalb 42 M., dann kreuzt man von den kommenden 6 M. je 3 und 3 indem man die ersten auf eine 3. N. abhebt und erst nach den 3 herübergezogenen strickt. Auf der linken Seite strickt man durchgehend links, die Bordüre wird nur auf der rechten Seite gestrickt. Ist die Arbeit 20 cm hoch, mascht man beiderseits je 1 M. hinzu, alle 2 cm, bis man 100 M. hat. Bei 31 cm Höhe mascht man für den Aermelausschnitt ab: 8 M., 3 M., 2 M. — Bei 42 cm Höhe kettet man für den Halsausschnitt ab: 16 M. der Mitte, dann 3 M., 2x2 M. und 1 M. auf jeder Seite. Man strickt weiter bis zu 46 cm Höhe und mascht die Schultermaschen ab: 3x7 M.

Rückenteil: Man strickt den Rückenteil nach den Angaben des Vorderteils, fügt jedoch nur 3x1 M. beiderseits hinzu. Für den Aermelausschnitt werden abgekettet: 5 M., 3 M., 2 M. Bei 37 cm Höhe teilt man die Arbeit in zwei wegen des Schlitzes und fügt linksseitig 10 M. hinzu für den Untertritt, strickt diesen 1 M. r., 1 M. l. Bei 46 cm Höhe kettet man ab die 10 M. des Untertritts und noch 6 M., dann 5 und 4 M. Gleichzeitig bildet man die Schulter durch 3-maliges Abketten von je 7 M. Die rechte Seite strickt man ebenso, aber ohne Patte.

Aermel: Man beginnt mit 60 M. auf Nadeln No. 2 und strickt 1½ cm hoch Rippenmuster. Nun strickt man Jersey auf Nadeln No. 3 und bildet auch die Kreuzbordüre in der Aermelmittle. Man strickt die 10 ersten Maschen einfach, dann alle andern Maschen doppelt, die letzten 10 M. wieder einfach. Nun arbeitet man gerade weiter. Bei 16 cm Höhe mascht man bei Nadelanfang stets 1 M. ab 6 cm hoch, dann strickt man die ersten 8 M. einfach, die folgenden strickt man je 2 und 2 zusammen; die letzten 8 M. werden wieder einfach gestrickt. Nun strickt man alle M. Kreuzbordüre, engt jedoch am Nadelende stets 1 M.

Rund von 20 cm Breite gehäkelt hat. Nun häkelt man zur Vorderseite hin, auf einer Breite von 12 cm einige Male hin und her, dass die Länge der Arbeit hier 23 cm misst, man schliesst mit einer festen Stichreihe in der Runde.

Rand: Man beginnt mit 8 cm Luftmaschen, häkelt hin- und hergehend feste Häkelstichreihen während 15 cm, dann fügt man nach der unteren Randseite hin 5x1 M. hinzu, bei Beginn der Reihe und mascht dann diese 5 M. wieder ab, wegen der seitlichen Spitze. Man häkelt 6 Reihen gerade, fügt zur vorderen Rundung 8x1 M. hinzu, dann häkelt man 2 Reihen gerade und nimmt wieder ab 8x1 M. Nun häkelt man 6 Reihen gerade, dann kommt die seitliche Spitze und häkelt gerade weiter bis der Streifen 54 cm misst. Der Randstreifen wird zusammen genäht und dem Kopfteil angefügt. Man häkelt einen 5 cm breiten und 14 cm langen Streifen, den man spitz endet und garniert damit den Hut. Der Mitte dieser Patte näht man ein Pompon auf. Die letzten 32 Maschen werden zusammen abgekettet.

Hals-Bordüre: Man beginnt mit 5 M., strickt Rippen mit 1 M. r., 1 M. l. 75 cm hoch auf Nadeln No. 2. Diesen Streifen näht man zick-

zackartig dem Halsrand auf. Rückseitig macht man 5 Brücken für den Knopfverschluss.

Gürtel: 18 Fäden Bigoudi-Wolle knotet man von 8 zu 8 cm zusammen zu einer Kordel.

SPORTLICHER HUT aus Wolle und Zellophan. Kopfweite 55 cm.

Material: 100 gr dunkelblaue Wolle, 1 Häkelnadel No. 3.

Häkelmuster: Einfacher fester Häkelstich.

Oberer Kopfteil: Man beginnt mit 5 Kettenmaschinen, schliesst sie zu einem Kreis und fügt stets M. hinzu, zuerst jede 2 M. dann alle 3 M., alle 5 M., alle 7 M. bis man ein flaches

